

Zusammenfassung A-Projekte

Investitionen über Aggloprogramm

Agglomerationsprogramm St.Gallen-Bodensee		380 Mio.
Stadt- und Strassenräume		23 Mio.
St.Gallen	Platztor	9 Mio.
Arbon	St.Gallerstrasse	3 Mio.
Flawil	Wilerstrasse	3 Mio.
Gossau	Herisauerstrasse	1 Mio.
Gossau	Bischofszellerstrasse	5 Mio.
Wittenbach	Romanshorerstrasse	2 Mio.
Fuss- und Veloverkehr - Schlüsselprojekte		42 Mio.
Romanshorn	Gleisquerung Bahnhof Süd	17 Mio.
St.Gallen	Aufwertung Unterführung Bahnhofstrasse Passerelle Steinachstrasse (Kantonsspital-Museumsquartier) Velopasserelle über Gleisfeld Bruggen Veloachse entlang Trasse AB Güterbahnhof Fussverbindung Platztor-Uni SG	18 Mio.
Goldach	Ergänzung Velonetz Froheim	2 Mio.
Alle 27 Gemeinden	Aufwertung Fuss- und Velowegnetz	135 Mio.
Bahnhofplätze und Bushöfe (Intermodale Drehscheiben)		5 Mio.
Amriswil, Flawil, Romanshorn	Bahnhofplatz, Bushof	Je 1-3 Mio.
Öffentlicher Verkehr		21 Mio.
Alle Gemeinden	Ausstattung öV-Haltestellen	8 Mio.
St.Gallen, Wittenbach, Gaiserwald	Elektrifizierung Buslinie Abtwil-Wittenbach	10 Mio.
St.Gallen	Kapazitätsausbau Mühleggbahn	3 Mio.
Verkehrsmanagement		32 Mio.
St.Gallen	öV-Eigentassierung, 3. Teil	17 Mio.
Ganze Agglo	Verkehrsmanagement	15 Mio.
MIV		
Rorschach	Autobahnanschluss Witen	75 Mio.

Verkehrssicherheit		24 Mio.
Alle Gemeinden	Sanierung Unfallhäufungsstellen und Fussgängerübergänge	19 Mio.
Herisau	Sanierung Schwänlikreisel	5 Mio.

Instrument und Trägerschaft Agglomerationsprogramm

Das Agglomerationsprogramm St.Gallen-Bodensee ist ein Zukunftsbild der Region und setzt Strategien und Massnahmen in den Bereichen Landschaft, Siedlung und Verkehr. Hauptziele sind die Förderung der Siedlungsentwicklung nach Innen sowie eine darauf abgestimmte Weiterentwicklung des Verkehrssystems. Damit leistet das Agglomerationsprogramm einen wichtigen Beitrag zur Attraktivität des Wirtschafts- und Wohnstandorts.

Die Trägerschaft des Agglomerationsprogramms St.Gallen-Bodensee setzt sich aus den drei Kantonen Appenzell AR, St. Gallen und Thurgau und den 27 Agglomerationsgemeinden zusammen. Die Geschäftsstelle der REGIO Appenzell AR – St.Gallen – Bodensee führt die Geschäfte des Agglomerationsprogramms.

Folgende 27 Gemeinden zählen gemäss Definition des Bundesamts für Statistik zur Agglomeration St.Gallen-Bodensee: Andwil, Amriswil, Arbon, Flawil, Gaiserwald, Goldach, Gossau, Hefenhofen, Herisau, Horn, Mörschwil, Rheineck, Roggwil, Romanshorn, Rorschach, Rorschacherberg, Salmsach, Speicher, Steinach, St.Gallen, Teufen, Thal, Tübach, Lutzenberg, Uttwil, Waldstatt und Wittenbach.